

## Bemerkungen für die Durcharbeitung der Elementarübungen.

1. Wer das Schreiblefen nur mit Schreibschrift anfängt, beginnt mit §. 1 der Fibel. Wer Schreib- und Druckschrift gleichzeitig einübt, nimmt §§. 1 und 3, §§. 2 und 4 gleichzeitig durch. Wer die gewöhnliche Lautiermethode hat, beginnt mit §. 3 und läßt das Schreiben nebenher gehen, wobei §§. 1 und 2 immer willkommen sein werden.
2. Auflösen der Silben (Herausheören der Laute) und Bilden der Silben (Lesen im Kopfe, Zusammenziehen der Laute zur Silbe) geht dem Schreiben und Lesen als mündliche Übung voraus und zur Seite. Das gilt von jeder Stufe der Elementarübungen, namentlich aber von den Übungen §§. 2—5 und 10—11. Der Lesestoff deutet die Übungen oft an, namentlich das Ablösen einzelner Laute und das Aufbauen der Silben in §§. 10 u. 11. Man übe das aber oft mündlich, nicht etwa nur lesend.
3. Die Wörter in den §§. 5 und 6 bilden senkrechte und wagerechte Reihen für's Lesen. Hier muß absolute Fertigkeit im Lesen jedes Wortes erzielt werden.
4. In §. 7 wird das Alphabet eingeübt, es werden die Buchstabennamen gegeben. Für die weitere Entwicklung der Lesefertigkeit wird in der früheren Weise stets auf den Lautgehalt, auf's Lautiren zurückgegangen; für's Schreiben wird buchstäbirt auf die Frage: „wie schreibst du das Wort?“
5. §. 9. a) Kenntniß des Hauptwortes und des Artikels: der, die, das. Regel über die Großschreibung der Hauptwörter. Ein- und Mehrzahl der Hauptwörter. Die Kinder lernen dabei: ä ist der Umlaut von a, ö von o, u. f. w.  
 b) Bei den folgenden Wörtern wird die Mehrzahl zuerst mündlich gebildet, dann wird Ein- und Mehrzahl mit Artikel neben einander auf die Tafel geschrieben. Die Hauptwörter in §. 8 und in den folgenden §§. 10—13 geben Stoff zu ähnlichen Übungen.  
 c) Die Schüler lernen nach gegebenen Andeutungen einfache Sätze bilden, — erst mündlich, dann schriftlich zu üben. Weiteren Stoff geben die folgenden §§. — Regel: „Nach jedem Satze setzen wir einen Punkt.“ „Das erste Wort nach einem Punkte schreiben wir mit einem großen Anfangsbuchstaben.“
6. Die kleinen Lesestücke in §. 14 werden erst Wort für Wort (wörterweise) gelesen; dann mit richtiger Betonung und Gliederung; — das gilt auch von allen Sätzen, die bisher vorgekommen sind.